

ma de ordine ecclesiastico⁵⁸. Dass eine Hispana systematica benutzt wurde, lässt sich eindeutig belegen an der fehlerhaften Inskription und der Rubrik zu c. [10] der Excerpta, die von Sirmond und im Druck von Migne ohne Vermerk entsprechend der Hispana korrigiert und verkürzt wurden⁵⁹. Auch die Angabe *tit.* statt *cap.* bei c. [9] deutet auf eine Übernahme aus der Hispana systematica⁶⁰. In der Rubrik zu c. [5] steht der Zusatz *et propositi et consecrationis duplex crimen admittunt*⁶¹. Den druckten auch Sirmond und Migne, aber keinem der Herausgeber ist aufgefallen, dass er in der Hispana fehlt. Er findet sich zudem nur in einer der uns bekannten Handschriften der Hispana systematica, nämlich Paris, Bibliothèque nationale de France, latin 11709⁶². Diese Handschrift wird Florus von Lyon zugeordnet⁶³. Bei c. [14] der Excerpta, das ohne Rubrik und abgekürzt zitiert wird, ist in der Handschrift sogar ein für Florus typischer Haken vor dem ersten Wort *Omnes* zu erkennen⁶⁴. Zumindest die aus der Hispana systematica entnommenen Kapitel der Excerpta weisen somit auf die Kirchenprovinz Lyon. Hinkmar von Reims hat diese Form der Sammlung vermutlich nie in der Hand gehabt⁶⁵. Wegen der fehlenden handschriftlichen Überlieferung ist allerdings nicht auszuschließen, dass dem Reimser Erzbischof ein Exemplar des Schreibens *De raptu* ohne angehängte Excerpta vorlag.

Es verwundert daher auch nicht, dass bei in den Anmerkungen zur Edition angeführten Parallelen zu Synoden⁶⁶, Benedictus Levita⁶⁷ und Schriften Hinkmars⁶⁸, die dieselben Quellen wie die Excerpta anführen, nur in einem Fall zwei Kapitel in derselben Reihenfolge und textgleich übernommen wurden⁶⁹, ansonsten aber keine wörtlichen

58) Siehe dazu im Einzelnen unten Anm. 347–351.

59) Siehe unten S. 534 Z. 16

60) Siehe unten S. 533 Z. 18.

61) Siehe unten S. 531 Z. 1f.

62) Siehe dazu unten Anm. 332.

63) Vgl. dazu ZECHIEL-ECKES, Florus als Kirchenpolitiker (wie Anm. 34) S. 203, und Pierre CHAMBERT-PROTAT, Les manuscrits „de Florus“ conservés – état des lieux sommaire (<https://florus.hypotheses.org/1423>).

64) Siehe dazu unten Anm. 342.

65) Vgl. Jean DEVISSE, Hincmar, archevêque de Reims, 845–882 (Travaux d’histoire éthico-politique 29, 1976) 3 S. 1409.

66) Parallelen finden sich nur bei den Synoden Ver 844, Meaux-Paris 845/46 und Mainz 847.

67) Siehe dazu unten S. 488f.

68) Siehe dazu oben Anm. 31.

69) C. [1] und [2] in *De nuptiis Stephani*, siehe dazu unten Anm. 327 und 328.